



© FDP-Fraktion Berlin

WO FREIHEIT ZUKUNFT SCHAFFT

Henner Schmidt

infrastrukturpolitischer
Sprecher der FDP-Fraktion
im Abgeordnetenhaus
von Berlin

Herr Schmidt, beschreiben Sie uns Ihre Vision für die Metropole Berlin im Jahr 2030.

Berlin im Jahr 2030 soll smart, frei, lebenswert und wirtschaftlich erfolgreich sein. Unsere Vision für Berlin umfasst eine innovative Wirtschaft mit attraktiven Arbeitsplätzen, ein attraktives, bedarfsgerechtes Wohnungsangebot, einen schnellen, effektiven und emissionsarmen Verkehr, der individuelle Mobilitätsangebote für jeden Bedarf bereitstellt, eine digitalisierte Verwaltung, die Zeit und Behördengänge spart sowie ein Bildungssystem, das jedem Menschen ein ganzes Leben lang neue Chancen eröffnet.

Mobilität und Wohnen: Mit welchen Konzepten und Maßnahmen sorgen Sie dafür, dass Berlin im Jahr 2030 in diesen beiden Schlüsselbereichen anderen Metropolen als Vorbild dient?

Mit einer Neubau-Offensive wollen wir dauerhaft ein attraktives und bezahlbares Wohnungsangebot schaffen: Mehr Baugebiete ausweisen, höher bauen, Baulücken schließen, schneller genehmigen und das Bauen unnötig vertuernde Auflagen reduzieren. Um die Stadt lebenswert zu halten, wollen wir dabei einen ganzheitlichen Ansatz verwirklichen, der Wohnen, Infrastruktur, Verkehrswege und Grünflächen verbindet. Bei der

Mobilität wollen wir keine Einschränkungen und Verbote, sondern das Angebot für alle verbessern. Dazu gehören ein Ausbau der Schienenwege, insbesondere der U-Bahn und ein gutes Radwegenetz ebenso wie Straßenneubauten, z. B. die Verlängerung der A100 oder die TVO. Wir wollen ausreichend Parkplätze unter der Erde und damit mehr Platz in der Stadt schaffen. Unser Anspruch ist es, das modernste Verkehrsangebot Europas zu etablieren: mit digitaler Verkehrslenkung, mehr Carsharing und Ridesharing, autonomen Fahrzeugen und neuen Verkehrsmitteln wie Seilbahnen und Hyperloops. Und natürlich braucht Berlin neben einem funktionierenden BER auch den Flughafen Tegel!

Lokomotive oder Anhängsel – welche Funktion übernimmt der Wirtschaftsstandort „Metropolregion“ im Jahr 2030 für die deutsche Wirtschaft insgesamt? Was sind die wichtigsten Treiber?

Berlin muss zu einer führenden Wirtschaftsregion im europäischen und internationalen Vergleich werden. Das Innovationspotenzial unserer reichhaltigen Forschungslandschaft und unseres Startup-Ökosystems sowie die Verstärkung der

Entwicklungen in den bestehenden Clustern sind dabei wichtige Treiber. Als weitere Grundlage ist die hohe Attraktivität für Fachkräfte zu wahren und auszubauen. Das Land Berlin muss attraktive

Bedingungen für das Wachstum bestehender und die Ansiedlung neuer Unternehmen schaffen. Dazu gehören vereinfachte Verfahren und einheitliche Ansprechpartner bei den Behörden ebenso wie ausreichende Gewerbe- und Industrieflächen für das Wachstum von Unternehmen.

Arm, aber sexy – diese Zeiten sind vorbei. Mit welchem Slogan bringen Sie das Alleinstellungsmerkmal Ihres Berlins des Jahres 2030 auf den Punkt?

Berlin, wo Freiheit Zukunft schafft!

**Freie
Demokraten** FRAKTION DER FDP **im Abgeordnetenhaus Berlin**